

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Hand-Buch, für Die Prediger in der Graffschafft Oldenburg**

**Alard, Nicolaus**

**Oldenburg, 1719**

**VD18 13366165**

Inhaltsverzeichnis

**urn:nbn:de:gbv:45:1-16280**



Register derer hierin enthaltenen Sachen.

- I. Der Catechismus ohne Auflegung. pag. 1.
- II. Derselbe mit der Auflegung Lutheri. p. 15.
- III. Allerhand zum heil. Predigamt gehörige Formulæ, als :
  - 1. Zu absolviren.
    - 1. Ins gemein. p. 53. seqq.
    - 2. Wenn der Confitenten viel. p. 61.
    - 3. Bey Versohnen / so rucklos gelebet. p. 649.
  - 2. Bey öffentlichen Verlöbnißsen. p. 63.
  - 3. Bey Copulationen. p. 68.
  - 4. Kinder zu tauffen. p. 79.
  - 5. Heb=Ammen zu unterrichten. p. 87.
  - 6. Bey

6. Bey Einsegnung der von Heb-  
Ammen in der Noth ges-  
taufften Kinder. p. 91.
7. Ein Gebet/wen ein Prediger  
selbst eine Noth-Tauffe ver-  
richten müssen. vid. p. 656.
8. Bey der Tauffe der Erwachse-  
nen / als Türcken / Jüden /  
Widertäuffer. p. 95. seqq.
9. Confirmandi Catechumenos.  
p. 114.
10. Bey Reichung des heil. A-  
bendmahls. p. 122.
11. Sechswöchnerinnen einzu-  
segnen.

Die 1. Wenn das Kind noch  
lebet. p. 128.

2. Wen das Kind nach der  
Tauffe gestorben. p. 131.

3. Wen das Kind ungetauf-  
fet gestorben. p. 133.

4. Wen zweene Kindbetter-  
innen zugleich für den  
Priester kommen solten  
Deren

deren eine eine lebendige/  
die andere eine todte Frucht  
zur Welt gebohren. p. 136.

12. Christlicher Außsöhnung und  
Abbitte von der Cantzel.  
p. 139.

13. Oeffentlicher Kirchen = Bussse  
kniend vor dem Altar. p. 141.

#### IV. Trost = Gründe.

1. Für geistliche Angefochtene.  
p. 147.

2. Für bußfertige Krancke und  
andere Creutzträger. p. 151.

Dabey/was einem ruelo=  
sen vorzuhalten. p. 154.

3. Wieder den zeitlichen Tod bey  
Sterbenden. p. 155.

Hiebey eine Lntaney über  
Sterbende zu beten / de=  
nen die Sprache/das Ge=  
hör und Gesicht 2c. schon  
vergangen. p. 157.

4. Für die/so in Kindes = Nöhten  
gefährlich arbetten. p. 159.

5. Bey

5. Bey Deliquenten, welchen das  
Leben abgesprochen. p. 161.

6. Zur Pest-Zeit. p. 166.

7. Für leiblich = Beseffene. p. 168.

8. Für die / so von Gespenstern  
angefochten. p. 170.

V. Schreck = Gründe.

1. Bey Zänckischen und Unver-  
söhnlichen / insonderheit Ehe-  
Leuten. p. 170.

2. Wider den Mein-End. p. 172.

VI. Haus = Visitations - Artikel.  
p. 173.

VII. Allerhand Collecten mit  
ihren Antiphonis und Re-  
sponforiis.

1. Vor denen Predigten in ge-  
mein. p. 176.

2. Nach denen Predigten ins  
gemein. p. 179.

3. In denen Fest-Tagen durchs  
ganze Jahr. p. 180. seqq.

4. Am grünen Donners = und  
stillen Frey-Tage / wie auch  
am

am Sonnabend vor Ostern.

p. 186.

5. Auff die Apostel- und am Allerheiligen-Tage. p. 198. seq.

6. An Buß- und Bet-Tage. p. 199.

7. Vom Leiden Christi. p. 201.

8. In den Wochen und bey sondereren Fällen. p. 202. seqq.

VIII. Die Evangelia und Epistolæ an Sonn- fest- und Apostel-Tagen / und jede mit beson deren Collecten durchs ganze Jahr. p. 212. seqq.

IX. Der 22. Psalm / so am Char- freytag / und das 53. Capitel Esaiaë, so am stillen Sonnabend / als Lectio- nes gelesen werden. p. 466. seq.

X. Die Passions-Historia aus denen 4. Evangelisten zusam- men gezogen. p. 504. seqq.

XI. Die gewöhnliche Kirchen- Gebeter. als : 1. Art

1. An Sonn = Fest = und anderen  
Predigt = Tagen. p. 560.
  2. An Monathlichen Buß = und  
Bet = Tagen. p. 569.
  3. An dem Jährlichen grossen  
Buß = Fast = und Bet = Tage.  
p. 574.
  4. Drey Buß = Texte alhie am  
extaordinairen Buß = Ta =  
ge verordnet. p. 585.
  5. Die 7. Buß = Psalmen Da =  
vids. p. 587.
- XII. Die Zugabe / darinn enthal =  
ten :
1. Eine Ordinations - Formul.  
p. 604.
  2. Eine Introductions - For =  
mula. p. 612.
  3. Kirchen = Visitations - Artikel.  
p. 622.
  4. Formula einen ruchlosen  
Sünder zu absolviren.  
p. 649.
  5. Gebet eines Predigers nach  
der

der Noth-Tauffe/wenn er nur  
den blossen Actum ohne ein-  
zige Ceremonien wegen  
Schwachheit des Kindes  
verrichten können. p. 656.

6. Nachricht / wie ein Prediger  
bey einem Krancken / dazu  
er gefordert / das heil. Nacht-  
mahl zu reichen / sich etwa  
zuerhalten. p. 658.

NB. 1. Es folgen in diesem Buche  
nicht mehr Sonntage nach  
heil. drey Könige / als nur  
fünffe ; Es geschieht aber /  
Daß zuweilen sechs kommen /  
und auff solchen Fall wird er-  
kläret die Epistel und Evan-  
gelium Domin. XXVII. Trin.  
vide p. 425. seqq.

NB. 2. Das Evangelium von der  
Tauffe Christi / so an einigen  
Orten Dominica Quinquage-  
sima pflegt erkläret zu wer-  
den / ist mit seiner Collecta zu  
finden p. 502. Die





Die Lehre

Des

Heiligen Catechismi

ohne Außlegung :

Mit angehengter gemeiner  
Reicht und Frag-Stücken für  
die Einfältigen.

Das erste Haupt-Stück sind die  
Zehen Gebote Gottes.

Das erste Gebot.

**I**ch bin der **HERR**/ dein  
**GOTT**/ du solt keine ande-  
re Götter haben neben mir.

Das Ander.

Du solt den Nahmen des  
**HERRN** deines **GOTTES** nicht  
unnützlich führen. Denn der  
**HERR** wird den nicht unge-

U

strafft